

Stallgeflüster



Der Nachrichtenbrief vom Dorf Laden Häger



15/2018

Brennen für echten Geschmack

Die meisten Schätze werden zufällig entdeckt. So erging uns das auch mit der Feinbrennerei Northoff aus Hultrop. Hultrop, wo liegt das denn? Einen Hauch nördlich von Soest, also im Sauerland. Aber wieso kommen ausgerechnet aus dem abgelegenen 481-Seelen-Dorf so feine Brände? Das ist eine lange Geschichte, deren Anfang bis in die Mitte des 17. Jahrhunderts zurückgeht. Ab 1787 war die Hofstelle der Vorfahren der Northoff's eine Station der königlich-preußischen Postverbindung von Berlin nach Kleve. Neben der Landwirtschaft pflegten die Ahnen die Kunst des Kornbrandes und betrieben eine Gaststätte. Im Vergleich dazu ist unser Dorfgasthof mit 135 Jahren eher ein junger Hüpf. Apropos Gasthof: Bei Achim Weinhorst kann man unsere drei neuen Brände zum gleichen Preis wie im Dorfladen kaufen. Also auch abends. Zurück nach Hultrop: Im Ersten Weltkrieg wurden Northoff's Brennanlagen zwangsweise demontiert, um Metall für die Rüstungsindustrie zu gewinnen. Nach dem Zweiten Weltkrieg verboten die Alliierten zunächst den Betrieb der Brennanlage. Bis in die 1960er Jahre produzierten kleine Brennereien eigene Spezialitäten. Danach erzeugten viele nur noch Rohalkohol für Monopolisten. Aber nicht die Northoff's: Sie pflegten ihr Wissen und veredelten selbst Gebranntes bis heute zu feinen Spezialitäten. So wie die drei, die es exklusiv nur im Dorf Laden Häger gibt.



10,90 EUR



9,90 EUR

Vier mal Prost! auf's Feine

Prost! 1: Der Kräuter Wacholder. Destilliert mit aromatischen Kräutern ist dieser klare Brand ein Hochgenuss. Etwas ganz anderes, als die billigen Brände vom Discounter.

Prost! 2: Der Kräuterschnaps. Wie in der guten Küche, kommt es auch hier auf die raffinierte Komposition verschiedener Kräuter an. Das Ergebnis: Äußerst schmackhaft, nicht nur nach dem Essen.

Prost! 3: Der Haselnuss Likör. Wer hier an 'was Trübes oder Sahniges denkt, liegt total daneben. Eine kristallklare Feinheit mit intensivem Haselnussaroma und sanften 22 % Volumen. Die Krönung auf jedem Kaffeekränzchen.

Prost! 4: Das Design. Da das Auge ja bekanntlich mittrinkt, wollten wir die feinen Schnäpse nicht in irgendwelchen Standardpullen anbieten. Man geht ja auch nicht in Gartenklamotten zu einer Hochzeit. Edle Tonflaschen in elegantem Schwarz und markant designte Etiketten machen 'was her. Damit kann man sich sehen lassen, zum Beispiel als Gastgeschenk beim Fußballgucken oder auf'm Grillabend.



Insiderzoten: Ursprünglich wollten wir den Kräuterschnaps "Hägermeister" nennen. Natürlich haben wir den Etikettenentwurf an Jägermeister gemailt und gefragt, ob wir das dürfen. Jägermeister hat aber Angst, dass wir damit ihrer Marke schaden. Ausgerechnet wir in Häger ... Den Wacholder wollten wir "Schweinhäger" nennen. Steinhäger hat auf unsere Anfrage nicht geantwortet ... die haben wohl auch Schiss in Steinhagen ...

Abstinenzler sind Leute, die niemals entdecken, was sie versäumen.
Marcello Mastroianni

Kein Alkohol ist auch keine Lösung.
Campino, Die Toten Hosen

Nicht jeder Kneipenbummel muss zu einer Lokalanästhesie ausarten.
Michael Marie Jung

